

Radwanderweg über ca. 36 Kilometer

Lubmin - Wusterhusen - Neu Boltenhagen - Katzow - Groß Ernsthof - Kröslin - Freest - Lubmin

(Reine Fahrzeit ca. 3 Stunden)

Ausgangspunkt Ihrer Radwanderung ist die Kurverwaltung, das Haus des Gastes. Von hier aus fahren Sie geradeaus auf die Wusterhusener Straße zum Ortsausgang von Lubmin und überqueren die große Kreuzung. Nach dem Bahnübergang befahren Sie einen Radweg und erreichen in ca. 2 Kilometern Wusterhusen.

Der Radweg endet im Dorf, kurz darauf gabelt sich die Dorfstraße und Sie biegen hier am Park nach rechts ab und fahren zum Ortsausgang von Wusterhusen auf der Greifswalder Straße entlang. Dabei kommen Sie an der Diskothek 'Genesis', der Grundschule und einem Reitplatz vorbei. Am Ortsausgang mündet die Greifswalder Straße auf eine Hauptstraße, auf die Sie nach rechts einbiegen.

Nach ca. 100 Metern fahren Sie bereits wieder nach links, in Richtung Gustebin. Bis zum Ortsausgang von Gustebin fahren Sie ca. 1,7 Kilometer auf einer schmalen und glatten Asphaltstraße, die wenig vom Kraftfahrzeugverkehr befahren wird. In der Dorfmitte bietet Ihnen ein Spiel- und Rastplatz Möglichkeiten für Ihre erste Pause.

Sie fahren nun weiter geradeaus und an der Straßengabelung nach rechts, in Richtung Neu Boltenhagen. Nach ungefähr 1 Kilometer überqueren Sie das kleine Flüsschen Ziese. Bis zum Ortseingang von Neu Boltenhagen geht es immer weiter auf einer schmalen, glatten und wenig befahrenen Asphaltstraße entlang.

Nun fahren Sie geradeaus auf die abbiegende Hauptstraße. Die Entfernung bis Katzow über Bohlenhagen beträgt ca. 5 Kilometer. Auf der Hälfte der Strecke gibt es einen Radweg, der Sie an der Hauptstraße entlang führt. Den Rest der Strecke müssen Sie auf einer vielbefahrenen Hauptstraße zurücklegen.

Im Ort Katzow fahren Sie ca. 500 Meter auf einer Kopfsteinpflasterstraße, bis zum Wegweiser nach Netzeband. Wenn Sie den Skulpturenpark am Ende des Dorfes besuchen möchten, fahren Sie geradeaus. Ebenso wenn Sie das Hotel „Adebar“ oder in die Gaststätte "Zur grünen Linde" einkehren möchten.

Wollen Sie hingegen unseren Radwanderweg fortsetzen, müssen Sie am Wegweiser in Richtung Netzeband abbiegen. Jetzt erwartet Sie wieder eine glatte, wenig befahrene Asphaltstraße. Sie fahren in den Ort Netzeband und folgen hier einem kleinen Holzwegweiser nach Groß Ernsthof. Kopfsteinpflaster begleitet Sie über eine Strecke von ca. 300 Metern.

Ein weiterer Holzwegweiser zeigt Ihnen den Weg nach Groß Ernsthof. Sie folgen einem Plattenweg, der später in einen breiten Sandweg übergeht. Ihr Weg führt Sie durch die Netzebander Heide. Sie überqueren den Mühlgraben, bevor Sie am Waldrand einen weiteren Holzwegweiser nach Groß Ernsthof erreichen.

Nun fahren Sie auf einem Waldweg. Im Wald begegnen Sie einem Wegweiser aus Stein, der Ihnen die Richtung zu einem Steinkreis weist, unser Radwanderweg führt Sie jedoch weiter geradeaus nach Groß Ernsthof. Hinter dem Wald fahren Sie noch einmal über die Ziese. Jetzt führt Sie ein Plattenweg nach Groß Ernsthof. Dort überqueren Sie die Hauptstraße und biegen an der nächsten Querstraße nach links auf den Radweg nach Kröslin.

Ca. 4 Kilometer beträgt die Entfernung, die Sie auf einem Radweg an der Hauptstraße entlang zurücklegen. Auf halber Strecke finden Sie einen überdachten Rastplatz.

Im Ort Kröslin gibt es keinen Radweg. Sie durchfahren den Ort. In der Dorfmitte können Sie zur Marina Kröslin rechts abfahren. Ein entsprechendes Hinweisschild finden Sie an der Hauswand der alten Feuerwehr.

Möchten Sie ohne Pause weiterfahren, radeln Sie hier geradeaus. Am Ortsende beginnt der Radweg wieder, der Sie nach dem ca. 2 Kilometer entfernten Freest führt und dort ungefähr bis zur Dorfmitte reicht. Auch in Freest können Sie pausieren, den Fischereihafen, Gaststätten, Fischräuchereien, die Eisdiele und die Heimatstube besuchen.

Am Ortsausgang von Freest beginnt erneut der Radweg, der erst ca. 2 Kilometer später in Spandowerhagen endet. Sie folgen dann der Landstraße, auf der Höhe des ehemaligen Kernkraftwerkes beginnt der nächste Radweg. Dieser führt bis zur Pflaumenallee von Lubmin, die Sie ca. 5 Kilometer später erreichen. Damit sind Sie am Ende Ihres Radwanderweges angelangt.